

KONTAKT UND ANFAHRT



Ausbildungswerkstatt

Wolfgang Kunze
Mechatronik/Metall
kunze@verbundausbildung-bayreuth.de

Michael Bauer
Mechatronik/Elektronik
bauer@verbundausbildung-bayreuth.de

Wenzel Weintritt
Mechatronik/Metall- u. Kunststofftechnik
weintritt@verbundausbildung-bayreuth.de

Monika Friedlein
Assistenz der Ausbilder/Sekretariat
friedlein@verbundausbildung-bayreuth.de

Impressum

TBB – Technische Berufsbildung Bayreuth GmbH • Weierstraße 5 • 95448 Bayreuth • (Zufahrt über Dr.-Hans-Frisch-Straße)
Tel. 0921 1512047-0 • Fax 0921 1512047-9
www.verbundausbildung-bayreuth.de

September 2013

Technische Berufsbildung Bayreuth



Wir garantieren Zukunft 

Wer ist TBB?

Spitzenleistungen durch überregionale Verbundausbildung

Die TBB – Technische Berufsbildung Bayreuth GmbH bietet eine technische Gesamtausbildung von höchster Qualität und verhilft Auszubildenden der Metall- und Elektrobranche zu Spitzenleistungen.

Unternehmen, die gerne ausbilden möchten und selbst nicht alle technischen oder personellen Voraussetzungen dafür haben, können ihre Auszubildenden für einzelne Teilbereiche zur TBB schicken. Dort sparen sie im Verbund Kosten und bekommen eine professionelle Ausbildung für ihre künftigen „besten Facharbeiter“.

In Bayreuth hat die Verbundausbildung eine bereits über 30-jährige Tradition und ist für Auszubildende der optimale dritte Lernort, zusätzlich zu ihrem Ausbildungsbetrieb und zur Berufsschule.

Moderne Ausbildungswerkstätten auf neuestem technischen Stand und erfah-

rene Ausbildungsmeister vermitteln die aktuelle prüfungsrelevante Qualifikation in gewerblich-technischen Facharbeiterberufen, von der Grundausbildung über Prüfungsvorbereitungen bis hin zur Abschlussprüfung.

Bereits in der Bewerbungsphase unterstützt die TBB mit einem unabhängigen Eignungstest die Unternehmen bei der Auswahl geeigneter Bewerber für ihre offenen Ausbildungsstellen.

Berufsbilder

Von der Grundausbildung bis zur Abschlussprüfung

- Industriemechaniker/in
- Zerspanungsmechaniker/in
- Elektroniker/in, Betriebstechnik
- Mechatroniker/in
- Verfahrensmechaniker/in, Kunststoff- und Kautschuktechnik

Module für weitere Berufe & Spezialisierungen

- Maschinen und Anlagenführer/in
- Technischer Systemplaner/in
- Produktionstechnologe/in

Metalgrundausbildung für

- Mechatroniker/in, Kältetechnik
- Industriekeramiker/in, Anlagentechnik
- Gießereimechaniker/in, Fachrichtung Handformguss
- Werkzeugmechaniker/in

Weitere Module sind nach Absprache möglich.

Individuelle Weiterbildung Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten Hydraulikfachkraft.



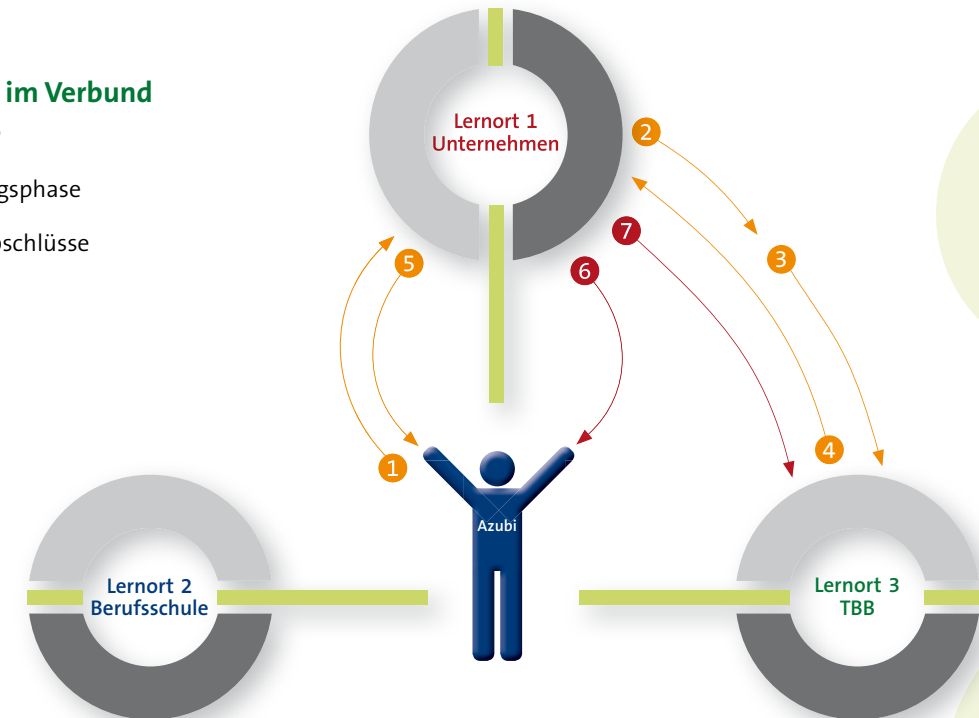
Wie funktioniert Verbundausbildung bei der TBB?

Sieben Schritte zur perfekten Ausbildung

- 1 Der/die künftige Auszubildende bewirbt sich bei einem Unternehmen.
- 2 Das Unternehmen trifft eine Vorauswahl.
- 3 Die Ausgewählten können an einem Eignungstest bei der TBB teilnehmen (optional).
- 4 Die Ausbilder der TBB geben dem Unternehmen eine Rückmeldung zu den Bewerbern.
- 5 Das Unternehmen lädt die positiv bewerteten Bewerber/innen zum Vorstellungsgespräch ein.
- 6 Das Unternehmen schließt den Ausbildungsvertrag mit seinem/seiner Auszubildenden ab.
- 7 Das Unternehmen kauft bei der TBB individuelle Leistungen für seine Auszubildenden als einzelne Module ein und schließt einen Kooperationsvertrag ab.

Ausbildung im Verbund mit der TBB

- ⊗ Bewerbungsphase
- ⊗ Vertragsabschlüsse



Die Auszubildenden lernen an drei verschiedenen Orten:
Ausbildungsbetrieb, Berufsschule und TBB – Technische Berufsbildung Bayreuth GmbH.

Was bietet die TBB?

40 Jahre Ausbildungserfahrung und neueste Technik



Das Team

Vier qualifizierte Ausbilder mit zusammen 50 Jahren Ausbildungserfahrung führen jede/n Auszubildende/n zielsicher durch die Lehrzeit bis zum erfolgreichen Abschluss. So kommen aus der Bayreuther Verbundausbildung traditionell die Jahrgangsbesten heraus mit einem deutlich besseren Notendurchschnitt als im IHK-Vergleich.

Eignungstest

Eine Ausbildung fordert mehrjähriges Engagement und finanzielle Investition in einen jungen Menschen. Deshalb ist die Auswahl der Auszubildenden sehr wichtig. Die TBB hilft, Anforderungsprofile zu erstellen, Auswahlverfahren zu entwickeln und durchzuführen. Mit dem Eignungstest bei der TBB sparen Unternehmen nicht nur Zeit und Kosten, sondern finden leichter ihre passenden Auszubildenden.

Grundausbildung

Die Grundausbildung bei der TBB legt den Grundstein für jeden gewerblich-technischen Beruf und vermittelt die Basisqualifikation für alle angebotenen Berufsbilder in Theorie und Praxis.

Prüfungsvorbereitung

Die Prüfungsvorbereitung bei der TBB erfolgt individuell, je nach angestrebter Facharbeiterqualifikation. Ergänzend zur schulischen Ausbildung werden spezielle Themen in kleinen Gruppen vertieft. Zusätzlich bietet die TBB spezielle Prüfungsvorbereitungskurse außerhalb der Arbeitszeit für die Sparten Mechatroniker, Metall- und Elektroberufe an.

Mechanik

Manuelles und maschinelles Herstellen (CNC) von Werkstücken und Bauteilen sowie weitere Montage zu Vorrichtungen oder Geräten, wie z.B. einem Kolbenverdichter. Im Vordergrund stehen modernste Ausbildungsmethoden wie selbstständiges Lernen und Materialkompetenz.

Elektronik und Mechatronik

Zunehmende Automatisierung von Produktionsprozessen erfordert den Einsatz von Mess-, Steuerungs- und Regelungssystemen (z. B. SPS-Technik). Dies wird praxisgerecht an individuellen Baugruppen (z. B. programmierbare Achsen, Industrieroboter) in logischer Folge erlernt.

Hydraulik und Pneumatik

In einer projektorientierten Ausbildung dürfen diese klassischen Steuerungstechniken nicht fehlen. Die Kenntnisvermittlung und Anwendung der Steuerungstechnik im Zusammenhang mit der Antriebstechnik (Pneumatik, E-Pneumatik, Hydraulik, E-Hydraulik) geschieht an Trainingsplätzen und Baugruppen. Vom selbstständigen Entwurf bis zur industrienahe Lösung werden die Auszubildenden prozessorientiert ausgebildet.

Schulungsraum

Spezielle Themen werden in kleinen Gruppen besonders vertieft und die schulische Ausbildung ergänzt. Dies ist besonders wertvoll für die beiden Prüfungsabschnitte und individuell abgestimmt auf das jeweilige Berufsbild.



Ich war bei der TBB

Statements von Azubis

Es ist immer einer da ...

„Die Lernphasen bei der TBB sind schlüssig aufgebaut und gut gegliedert. Man hat immer gewusst, was als Nächstes kommt und hatte bei Fragen immer einen Ansprechpartner. Im eigenen Betrieb ist es viel hektischer und man ist eher auf sich alleine gestellt – damit umzugehen fällt einem in den späteren Lehrjahren dann leichter, weil man eine solide Basis hat.“

Patrick Müller, Verfahrensmechaniker Kunststoff & Kautschuk im dritten Lehrjahr.

Ein Schritt auf den anderen ...

„Erst die Theorie – dann die Praxis. So habe ich die Zeit bei der TBB erlebt. Man hat viele Möglichkeiten, das Erlernte selbst auszuprobieren – selber machen ist einfach besser.“

Paul Fuchs, Mechatroniker im dritten Lehrjahr.

Wo stehe ich ...

„Meine Berufsentscheidung war ein wichtiger Schritt in meinem Leben. In der Verbundausbildung trifft man Leute, die die gleichen Interessen haben, aber in unterschiedlichen technischen Berufen und Firmen arbeiten. Dadurch kann man sich selbst, seinen Betrieb und seine Eignungen besser einschätzen.“

Johannes Potzel, Mechatroniker im dritten Lehrjahr.

Warum zur TBB?

Spitzenleistung im Verbund

Eine 100-prozentige Erfolgsquote, deutlich über dem IHK-Schnitt liegende Abschlussergebnisse und regelmäßige Besten-Ehrungen bestätigen jedes Jahr die Qualität der Bayreuther Verbundausbildung.

Allein die hervorragenden Abschlüsse wären Ansporn genug für die Unternehmen, ihre Auszubildenden zur TBB nach Bayreuth zu schicken. Es gibt aber noch mehr gute Gründe:

- Neuester technischer Standard an modernen Geräten und Maschinen
- Qualifizierte Vollzeit-Ausbilder kennen die aktuellen Richtlinien und Prüfungskriterien
- Fundierte Grundausbildung auf höchstem Niveau
- Alle Ausbildungsinhalte an einem Ort
- Chance für kleinere Unternehmen, auch auszubilden
- Ausbildung in speziellen und neuen Berufsbildern
- Kostenentlastung: Investitionen für Ausbildung im eigenen Betrieb werden minimiert, da keine speziellen Gerätschaften anzuschaffen sind
- Organisatorische Entlastung
- Unabhängige Rückmeldungen durch Kurzbeurteilungen, Leistungsnachweise, Abwesenheitsmeldungen
- Auszubildende bringen zusätzliche Kompetenzen in den Betrieb
- „Horizontenerweiterung“ durch interdisziplinäre Ausbildung und fachübergreifende Kontakte

- Erwerb von hoher fachlicher und sozialer Kompetenz: Azubis lernen, sich auf unterschiedliche Arbeitssituationen einzustellen, mit unterschiedlichen Menschen umzugehen und an verschiedenen Orten zu arbeiten
- Vernetzung der am Verbund beteiligten Unternehmen bringt neue Kontakte, Wissenstransfer, Kooperationen

Sinkende Kosten für die Unternehmen mit zunehmender Effizienz der Azubis

Ausbildung kostet Geld, und die Ausbildung bei der TBB bedeutet weitere Ausgaben für die Betriebe. Jedoch bietet die Verbundausbildung gerade kleinen Unternehmen erst die Möglichkeit, junge Mitarbeiter zu gewinnen und in modernen Techniken zu schulen, was sie selbst nur mit erhöhtem Aufwand leisten könnten.

Die Kosten sind für den Stammbetrieb kalkulierbar, da die einzelnen Ausbildungsmodule jeweils für ein Jahr festgelegt und gebucht werden. Gestaffelt sind die Kosten nach der Zeitintensität, die je nach Ausbildungsphase (Eignungstest, Standardausbildung und Prüfungsvorbereitung) variiert.

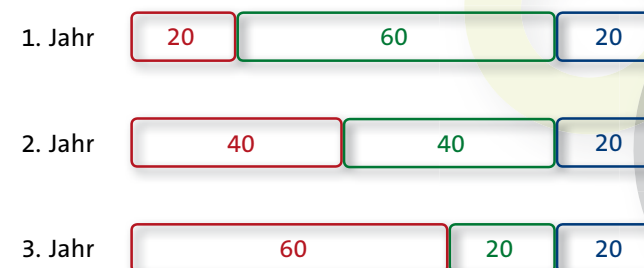
Mit zunehmender Ausbildungsdauer:

- Verbringt der Azubi anteilmäßig mehr Zeit in seinem Ausbildungsbetrieb
- Steigt die Produktivität des Azubis für seinen Betrieb
- Nehmen die Kosten für die TBB-Ausbildung ab

Mit zunehmender Qualifikation und Effizienz der Auszubildenden für ihren Betrieb sinken die Ausbildungskosten.

Ausbildungsbetrieb
TBB
Berufsschule

Anteil der Ausbildungszeit in %



Wir sind Partner der TBB

Begeisterte Partner

Viele namhafte, national und international tätige Firmen aus dem Stadtgebiet Bayreuth und ganz Oberfranken sind bereits seit vielen Jahren begeisterte Partner des erfolgreichen Ausbildungsmodells.

- Brauerei Gebrüder Maisel KG (Bayreuth)
- British American Tobacco (Germany) GmbH (Bayreuth)
- IREKS GmbH (Kulmbach)
- Mann & Hummel Innenraumfilter GmbH & Co. KG (Gefrees)
- Schlaeger Kunststofftechnik GmbH (Bayreuth)
- SMB Schwede Maschinenbau GmbH (Goldkronach)
- Stäubli Tec-Systems GmbH (Bayreuth)